

Referendum gegen das Bundesgesetz vom 24. Juni 1977 über den Schutz der Schwangerschaft und die Strafbarkeit des Schwangerschaftsabbruchs

Zustandekommen

Gestützt auf den Bericht des Eidgenössischen Statistischen Amtes über die Prüfung der Unterschriftenlisten für das Referendum gegen das Bundesgesetz vom 24. Juni 1977¹⁾ über den Schutz der Schwangerschaft und die Strafbarkeit des Schwangerschaftsabbruchs wird

verfügt:

1. Das Referendum gegen das Bundesgesetz vom 24. Juni 1977 über den Schutz der Schwangerschaft und die Strafbarkeit des Schwangerschaftsabbruchs ist zustandegekommen, da es die nach Artikel 89 Absatz 2 (alte Fassung, gültig bis 25. Dezember 1977) der Bundesverfassung verlangten 30 000 Unterschriften aufweist.
2. Der Bundeskanzlei wurden vor dem 25. Dezember 1977 95 557 Unterschriften eingereicht, von denen 95 041 gültig sind.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an
 - a. Secrétariat du comité référendaire contre la nouvelle loi fédérale sur l'avortement, Mme Diane Gilliard, rue Aloys-Fauquex 12, 1018 Lausanne.
 - b. Referendumskomitee gegen das Bundesgesetz vom 24. Juni 1977 über den Schutz der Schwangerschaft und die Strafbarkeit des Schwangerschaftsabbruchs, Frau Dr. Susy Sguaitamatti, Minervastrasse 128, 8032 Zürich.

19. Januar 1978

Schweizerische Bundeskanzlei
Der Bundeskanzler: Huber

¹⁾ BBl 1977 III 88

**Referendum
gegen das Bundesgesetz vom 24. Juni 1977
über den Schutz der Schwangerschaft
und die Strafbarkeit des Schwangerschaftsabbruchs**

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	Gültige	Ungültige
Zürich	13 089	17
Bern	8 119	56
Luzern	1 945	14
Uri	247	2
Schwyz	1 173	7
Obwalden	514	—
Nidwalden	352	6
Glarus	304	8
Zug	761	6
Freiburg	2 288	26
Solothurn	1 229	11
Basel-Stadt	7 403	8
Basel-Landschaft	3 317	25
Schaffhausen	311	3
Appenzell A. Rh.	838	71
Appenzell I. Rh.	136	4
St. Gallen	9 069	59
Graubünden	895	5
Aargau	2 790	8
Thurgau	2 334	26
Tessin	236	2
Waadt	18 998	38
Wallis	5 819	49
Neuenburg	1 480	4
Genf	11 394	61
Schweiz	95 041	516